

Cuervo Resources Inc. gibt weitere Funde von massivem Magnetit in zwei Bohrungen auf dem Cerro-Ccopane-Eisenprojekt in Peru bekannt

12.09.2012 | [DGAP](#)

Toronto, Ontario, Kanada. 11. September 2012. [Cuervo Resources Inc.](#) (WKN: A0MS8K; CNSX: FE) gibt weitere Bohrabschnitte mit massivem Magnetit aus zwei vor Kurzem auf dem 'Bob1'-Zielgebiet niedergebrachten Bohrungen bekannt. 'Bob 1' liegt auf dem Cerro-Ccopane-Eisenprojekt des Unternehmens in Peru. Die veröffentlichten Bohrungen sind BDH12-01 (133 m mit 49,6 % Fe) und BDH12-05 (124 m mit 43,3 % Fe). Die Ergebnisse sind jenen aus den ersten drei auf 'Bob 1' niedergebrachten Bohrungen ähnlich.

Die wichtigsten Ergebnisse:

- Bohrung 1: 133 m mit 49,6 % Fe.
- Bohrung 5: 124 m mit 43,3 % Fe.
- diese Ergebnisse stehen im Einklang mit den Ergebnissen aus drei früher veröffentlichten Bohrungen.

Die Tabellen 1 und 2 zeigen eine Zusammenfassung der Analysenergebnisse aus den Bohrungen BDH12-01 und BDH12-05.

Technische Ergebnisse

In diesen ersten Bohrungen wurden Abschnitte mit massivem Magnetit angetroffen, die sich mit Abschnitten eines intermediären Intrusivgesteins abwechseln. Eine Sulfid-Vererzung (hauptsächlich Pyrit) kommt stellenweise in allen Bohrungen vor.

Tabelle 1: Ausgewählter Bohrabschnitt aus Bohrung BDH-12-01 auf Bob1

| (m) | bis (m) | Cutoff (%) | Länge (m) | Fe (%) | SiO2 (%) | S (%) | P (%) | Mn ppm | Cu PPM |
|-------|---------|------------|-----------|--------|----------|-------|-------|--------|--------|
| 86.20 | 219.20 | - | 133.00 | 49.6% | 14.4% | 2.36% | 0.09% | 1,424 | 1,097 |
| 86.20 | 219.20 | 10% | 133.00 | 49.6% | 14.4% | 2.36% | 0.09% | 1,424 | 1,097 |
| 86.20 | 219.20 | 20% | 131.25 | 50.1% | 14.1% | 2.37% | 0.09% | 1,420 | 1,100 |
| 86.20 | 219.20 | 30% | 119.60 | 52.4% | 12.3% | 2.29% | 0.09% | 1,328 | 1,077 |

Tabelle 2: Ausgewählter Bohrabschnitt aus Bohrung BDH-12-05 auf Bob1

| (m) | bis (m) | Cutoff (%) | Länge (m) | Fe (%) | SiO2 (%) | S (%) | P (%) | Mn ppm | Cu PPM |
|-------|---------|------------|-----------|--------|----------|-------|-------|--------|--------|
| 35.80 | 179.55 | - | 143.75 | 38.28% | 22.61% | 1.83% | 0.09% | 2031 | 744 |
| 35.80 | 179.55 | 10% | 124.45 | 43.31% | 18.06% | 2.04% | 0.09% | 2098 | 829 |
| 35.80 | 179.55 | 20% | 117.45 | 44.90% | 16.79% | 2.05% | 0.09% | 2122 | 832 |
| 35.80 | 179.55 | 30% | 107.60 | 46.65% | 15.33% | 2.09% | 0.10% | 2149 | 812 |

Die massive Magnetit-Vererzung auf Bob 1 wurde an der Oberfläche über eine Strecke von mehr als 3 km auskartiert, was die Erklärung der geophysikalischen Anomalie liefert. Die Sulfide, wenn gegenwärtig, besitzen innerhalb der Magnetit-Vererzung ähnliche Korngrößen, wie sie in der Vererzung vorkommen, die in den ca. 10 km südsüdöstlich liegenden Zonen Orcopura, Huillque und Aurora abgegrenzt wurde. Weitere Informationen über die Lage der Bohrungen auf Bob 1 und die Laborergebnisse sind auf der Webseite des Unternehmens unter http://www.cuervoresources.com/index.php/properties/cerro_ccopane_property/ zu finden.

Gegenwärtig wird für die Bohrkern innerhalb von Bereichen mit typischer Eisenvererzung ein 2 m langer nominaler Beprobungsabschnitt verwendet. Die Analysen wurden von SGS DEL PERU S.A.C. Laboratory in Lima, Peru, durchgeführt. Dies ist ein Mitglied der S.G.S. International Group of Laboratories und ISO 9001 zertifiziert. Die Eisen (Fe)-Analysen werden mithilfe von Titrationsmethoden durchgeführt. Der Schwefel (S) wird mithilfe eines LECO-Verbrennungsofens bestimmt. Alle anderen berichteten Analysen, einschließlich auf Phosphor (P), Mangan (Mn) und Kupfer (Cu) wurden mit dem ICP-AES-Verfahren nach einem Mehrfachsäureaufschluss durchgeführt. An ca. 10 % der abgegebenen Proben wurden Laborstichproben durchgeführt. Im Gelände wurden Zweitproben im Durchschnitt nach jeder 36. Probe zugegeben und im Durchschnitt war jede 40. ins Labor geschickte Probe eine Standardprobe. Das Unternehmen ist mit der Reproduzierbarkeit der Analysen auf die berichteten Elemente zufrieden. Alle Bohrkern wurden in Cuervos neuem Labor unter der Leitung von Velasquez Spring P. Eng., protokolliert und beprobt. Velasquez Spring ist Cuervos Senior-Geologe und laut NI 43-101 Cuervos qualifizierte Person.

Hintergrundinformationen über die Zone 'Bob 1' und laufendes Bohrprogramm

Die Anomalie Bob 1 ist eine von zwei geophysikalischen Zielgebieten (beide zeigen sowohl magnetische als auch gravimetrische Anomalien) deren Volumen auf 1 Mrd. Tonnen geschätzt wird und jetzt durch Bohrungen auf dem Eisenprojekt Cerro Ccopane überprüft werden. Die Anomalie Bob 1 gilt als sehr aussichtsreich. Geophysikalische Erkundungen (Modelle der Magnetik und Schwerkraft) deuten ein Potenzial für eine Eisenerzressource von über 1 Mrd. (1.000 Millionen) Tonnen an. Diese mögliche Erzmenge mit unbestimmtem Gehalt ist von konzeptioneller Art und es wurden nur unzureichende Explorationsarbeiten durchgeführt, um eine Mineralressource abzugrenzen. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten dazu führen werden, dass in dem Zielgebiet eine Mineralressource abgegrenzt wird. Die Zone Bob 1 beherbergt einen breiten Streifen von Magnetit-Aufschlüssen, der sich über eine Länge von 3 km erstreckt. Dies ist das bis dato größte auf der Cerro-Ccopane identifizierte Vorkommen. Es ist in seiner Geologie den anderen drei schmälere Zonen ähnlich. Im Jahre 2009 wurden auf diesen benachbarten Zonen (Orcopora, Huillque und Aurora) erste Bohrungen niedergebracht und Anfang dieses Jahres wurde eine aktualisierte, mit NI 43-101 konforme Ressourcenkalkulation veröffentlicht:

Orcopora, 55.552.000 Tonnen an erkundeten und angezeigten Ressourcen mit 46,75 % Fe und 50.830.000 Tonnen an geschlussfolgerten Ressourcen mit 43,68 % Fe bei einem Fe Cut-Off-Gehalt (Bauwürdigkeitsgrenze) von 20 % für beide Kategorien.

Huillque und Aurora, 72.040.000 Tonnen an geschlussfolgerten Ressourcen mit 52,60 % Fe bei einem Fe Cut-Off-Gehalt von 30 %.

Eine vorläufige, mit geringer Feldstärke durchgeführte magnetische Trennung (Davis Tube) von ausgewählten Proben aus vererzten Abschnitten der Zone Cerro Ccopane-Orcopora, die schwefelhaltige Minerale sowie Kupferminerale enthielten, zeigte, dass diese nach geringer Aufbereitung entfernt werden können. Das Ergebnis ist ein sehr hochgradiges Eisenerzkonzentrat. Cuervo plant nach dem Abschluss weiterer Bohrungen die Durchführung der Davis-Tube-Aufbereitung an Proben aus der Vererzung auf Bob 1. Das Unternehmen erwartet, ein ähnlich hochgradiges Eisenkonzentrat zu produzieren.

Dieser Bericht über die Bohrergebnisse von Bob 1 folgt umfassenden Genehmigungsverfahren, einer ausführlichen Vorbereitung des Bohrprogramms und Konstruktion der Zufahrtsstraße in den letzten Monaten. Im Rahmen des laufenden Bohrprogramms auf Bob 1 sind insgesamt 4.500 Bohrmeter an 16 bis 20 Bohrstellen geplant. Der Abschluss der Bohrarbeiten ist im Oktober 2012 geplant.

Die aktuellen Explorationsarbeiten und die Zusammenstellung des Inhalts dieser Pressemitteilung erfolgten wurden unter der Leitung von Herrn Velasquez Spring, B.Eng., eine gemäß NI 43-101 qualifizierte Person für Cuervo.

Das Unternehmen hat 37.684.750 Aktien ausstehend (79.173.023 vollständig verwässert).

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Herrn Brian Berner, CEO und ein Director des Unternehmens unter +1 416 203 3957 Durchwahl 201 oder Herrn Tom Berner, Investor Relations, unter +1 416 203 3957 Durchwahl 202.

Zusätzliche Informationen über Cuervo finden sich auf der Webseite des Unternehmens, www.cuervoresources.com.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Cuervo Resources Inc.
Brian Berner, Chief Executive Officer

247 Major Street
Toronto, ON Canada M5S 2L5
Tel. +1 416-203-3957 ext. 201
b.berner@cuervoresources.com
www.cuervoresources.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 25359230
Fax +49 (711) 25359233
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/39022--Cuervo-Resources-Inc.-gibt-weitere-Funde-von-massigem-Magnetit-in-zwei-Bohrungen-auf-dem-Cerro-Ccopane-Eis>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).